

me. Jürgen Roth

Heizung Sanitär-Installation

Wir beraten Sie unverbindlich,
kompetent und erstellen Ihnen
ein individuelles Angebot nach
Ihren Wünschen.

Meisterbetrieb



- Heizungsbau
- Heizungswartungen
- Sanitär-Installation
- Bädergestaltung
- Solaranlagen

Jetzt unverbindlich beraten lassen:

me. Jürgen Roth
Telefon: 06007 2860
Mobil: 0177 4045274
E-Mail: info@roth-rodheim.me
Junkergasse 9
61191 Rosbach/Rodheim



Gratis-Test!
für Haus-Besitzer
ohne Kaufverpflichtung

20-jährige
Garantie

Partner von:



Kalk- und Rostschutz sowie Vitalisierung vom Wasser

- Ohne Chemie
- Ohne Magnet
- Lebensverlängerung der Haushaltsgeräte,
Wasserleitungen und Armaturen
- Hohe Energieeinsparung, besserer Wärmetransfer
- Ohne Strom
- Wartungsfrei



Rosbach aktuell Rodheim

Das kostenlose Monatsjournal
für Nieder-Rosbach, Ober-Rosbach und Rodheim
➔ www.monatsjournal.de

Nummer 5

Jahrgang 25

Juni 2026

Zwischen Wetterfrust und Weltpolitik

Es gibt angeblich kein schlechtes Wetter, sondern nur falsche Kleidung. Schön gesagt. Vermutlich von jemandem, der im Mai freiwillig mit Funktionsjacke und wetterfester Outdoorhose durch den Regen spaziert ist, wäh-

rend der Rest der Republik morgens heimlich wieder die Heizung eingeschaltet hat.

Dabei hatte alles so gut angefangen: Schnee im Winter, Sonne im März bis weit in den April hinein, erste Grillabende, Biergärten voller Optimisten.

Die Badehose war längst ausgepackt, Sonnencreme stand bereit – und dann kam der Mai. Regen. Sturm. Temperaturen wie kurz vor Weihnachten. Statt Aperol auf der Terrasse gab es wieder Wärmflasche und Wetter-App im Minutentakt. Also blieb nur Zweckoptimismus. Oder, wie die Wise Guys ...

Fortsetzung auf
Seite 2

IHRE ENERGIEBERATER



**MESSE WETTERAU -
WIR SIND DA!**

Vom 12. bis 14.6.2026
Stadthalle Friedberg
Stand H16



06035 9179700

Kosten senken · Umwelt schonen · Förderung nutzen

WEIL WIR ES KÖNNEN!

© Gabriele Rohde / Fotolia.com

Erdbestattungen
Feuerbestattungen
Waldbestattungen
Seebestattungen
individuelle Vorsorge

Pietät
PETER GROETSCH

Einfühlsam und respektvoll stehen wir Ihnen zur Seite

Pietät Peter Groetsch · Inh. Marcel Heller
Telefon: 06007 328 · www.pietat-groetsch.de
Mitglied im Bestatterverband Hessen e.V.

Highlights:

- Horoskop ... S. 2
- Sternecke ... S. 5
- Zuhause gesucht ... S. 7
- Gewinnspiel
Best of „Basler ballert“ ... S. 8
- Blaulichtcke ... S. 9
- Veranstaltungskalender ... S. 11



Fritzel Immobilien

Verbindung aus Leidenschaft

Ihr Immobilienmakler im Rhein-Main-Gebiet



Kostenlose Bewertung von Immobilien · Vermietung · Verkauf

Fritzel Immobilien GmbH

Altenstädter Straße 23

61197 Florstadt

E-Mail: info@fritzel-immo.de

www.fritzel-immo.de

Tel.: 06035 9171227



Elektrowinkler

seit 1890

Hauptstraße 62
61191 Rosbach-Rodheim

E-Mail: mail@e-winkler.de
Internet: www.e-winkler.de

Telefon: 06007 599

BOXENSTOP

KFZ-MEISTERBETRIEB

KAROSSERIEBAU & LACKIEREREI

Tel.: 06039 484994 • info@boxenstop.com • Industriestraße 16 • 61148 Karben



Golf in
Altenstadt

**Golf
ausprobieren
und Spaß haben.**

**Einfach online buchen
oder als Gutschein
zum Verschenken.**

**Schnupper-Kurs
25,- Euro!**

Golfplatz Altenstadt GmbH & Co. KG
Oppelshäuser Weg 5 · 63674 Altenstadt
Telefon 06047 988088 · Telefax 06047 988089
www.golfplatz-altenstadt.de · mail@golfplatz-altenstadt.de

300qm
Ausstellung

- Bodenbeläge
- Innentüren
- Haustüren
- Garagentore
- uvm.



Raiffeisenstraße 6 | Rosbach
Tel. 06003 / 935 44 74
info@holz-michel-parkett.de

**holz-michels
PARKETTSTUDIO**

Stadt Rosbach

**Legale Graffiti-Fläche an der Eisenkrain-
halle freigegeben**

Stadt Rosbach schafft neuen Raum für kreative Graffiti-Kunst unter klaren Nutzungsregeln



Der Magistrat der Stadt Rosbach v. d. Höhe hat beschlossen, an der Eisenkrainhalle eine offizielle Fläche für legale Graffitis bereitzustellen. Die gekennzeichnete Wandfläche kann ab sofort von interessierten Künstlerinnen und Künstlern frei gestaltet werden.

Mit dem Angebot möchte die Stadt kreativen Aus-

druck fördern und zugleich einen geregelten Rahmen für legales Graffiti schaffen. Die Nutzung steht grundsätzlich allen offen, ist jedoch an bestimmte Vorgaben gebunden.

Besprüht werden darf ausschließlich die markierte Fläche. Zum Schutz der Halle müssen Fugen und empfindliche Bereiche vor dem

Sprühen abgeklebt werden. Spraydosen, Materialien und sonstige Abfälle sind nach der Nutzung ordnungsgemäß zu entsorgen. Nicht erlaubt sind rassistische, fremdenfeindliche, antisemitische, politische oder pornografische Darstellungen. Ebenso untersagt sind Werbung sowie Graffitis zu Werbezwecken.

Die Nutzung der Fläche ist werktags zwischen 14 und 19 Uhr möglich. Zudem gilt ein respektvoller Umgang miteinander: Noch nicht fertiggestellte Kunstwerke dürfen weder beschädigt noch übermalt werden. Die Nutzung erfolgt auf eigene Gefahr. Eine Haftung durch die Stadt Rosbach v. d. Höhe wird nicht übernommen.

Zwischen Wetterfrust und Weltpolitik

Fortsetzung von Seite 1

... einst sangen: „Sommer ist, was in Deinem Kopf passiert.“ Wobei man ehrlich sagen muss: In manchen Köpfen dürfte inzwischen eher November herrschen.

Noch unerquicklicher als das Wetter waren allerdings die Nachrichten der vergangenen Zeit. Während hier darüber diskutiert wird, ob endlich angegrillt werden kann, eskalieren weltweit Konflikte. Die Lage im Iran sorgt für neue Sorgen um Ölpreise, Lieferketten, steigende Kosten und vor allem um die Menschen vor Ort. Plötzlich reden alle wieder über die Straße von Hormus – ein Begriff, den manche bis vor Kurzem vermutlich noch für eine neue Hummus-Sorte gehalten haben. Kaum wird dort gezündelt, wird hier nicht nur das Tanken teurer. Verrückte Welt. Auch bei uns bleibt die politische Großwetterlage wechselhaft. Alle reden gleichzeitig, jeder weiß alles besser und irgendwo findet sich garantiert jemand, der fordert, dass „Deutschland jetzt endlich handeln muss“. Was genau

passieren soll, bleibt dabei manchmal ungefähr so klar wie die Wettervorhersage für das kommende Wochenende. Und passieren? Gefühlt seit Jahren zu wenig.

Zwar wird an allen möglichen Stellschrauben gedreht, doch nicht selten bricht dabei eine ab – entweder weil sie längst verrostet ist oder weil der passende Schraubenzieher fehlt. Trotzdem: Dauerjammern macht auch keinen Sommer. Deshalb halten wir es lieber mit einer alten Redaktionstugend – weitermachen. Und tatsächlich zeigt sich der Sommer inzwischen doch

noch von seiner freundlicheren Seite. Wahrscheinlich brauchte er einfach etwas Anlauf. Dass wir dabei optimistisch bleiben, liegt vor allem an Ihnen. Seit inzwischen 40 Jahren halten Sie dem Monatsjournal die Treue, lesen, kommentieren, kritisieren und unterstützen uns. Dafür sagen wir ganz ausdrücklich: Danke. Und genau deshalb macht uns jede Ausgabe immer noch Spaß – selbst bei Regen, politischen Dauerdebatten und Heizungsstufe drei im Mai. In diesem Sinne: Viel Freude bei der Lektüre. Ihr Monatsjournal

Die Horoskop-Ecke**STEINBOCK**

(22.12.-20.01.)

Wer sagt, dass Sie keine Erfahrung für die Lösung eines Problems haben, hat nur Angst, dass Sie mit Ihren Methoden erfolgreich sein werden.

**WASSERMANN**

(21.01.-19.02.)

Wieder kommt nervöse Hektik in Ihrem Umfeld auf. Lassen Sie sich möglichst nicht davon anstecken, auch wenn das mit viel Aufwand verbunden ist.

**FISCHE**

(20.02.-20.03.)

Eine im Ganzen gesehen unruhige Woche steht Ihnen bevor, in der Sie mal wieder Ihr ganzes Improvisationstalent unter Beweis stellen können.

**WIDDER**

(21.03.-20.04.)

Sie haben schon viel zu viel auf die lange Bank geschoben. Jetzt sollten Sie endlich damit anfangen, die Rückstände aufzuarbeiten!

**STIER**

(21.04.-20.05.)

Ihr Einfühlungsvermögen vermittelt Ihnen ein Gespür für alle Fragen, die eine schnelle Antwort erfordern. Das fördert Ihre beruflichen Erfolge.

**ZWILLINGE**

(21.05.-21.06.)

In der Partnerbeziehung sprühen die Funken. Sie werden dabei erkennen, dass es nicht immer das Beste ist, einfach den Rückzug anzutreten.

**KREBS**

(22.06.-22.07.)

Wo es sich um Neuland dreht, ist Skepsis angesagt! Sie laufen Gefahr, sich zurzeit zu schnell für extravagante Pläne zu begeistern.

**LÖWE**

(23.07.-23.08.)

Trotz gut gemeinter Ratschläge müssen Sie Ihren eigenen Weg gehen. In dieser Zeit zeigt sich, auf wen Sie sich verlassen können und auf wen nicht.

**JUNGFRAU**

(24.08.-23.09.)

Sie dürfen Ihren sachlichen Blick für die Realitäten nicht verlieren und müssen mehr auf die Vorstellungen anderer eingehen, um erfolgreich zu sein.

**WAAGE**

(24.09.-23.10.)

Trauen Sie sich, die eigenen Ideen umzusetzen. Mit Ihren Fähigkeiten werden Sie schnell zum Erfolg kommen. Lassen Sie sich nichts anderes einreden!

**SKORPION**

(24.10.-22.11.)

Wenn Sie in einer Angelegenheit erneut übereilt handeln, bringen Sie sich um den Erfolg. Wundern Sie sich nicht, wenn man Sie dafür kritisiert.

**SCHÜTZE**

(23.11.-21.12.)

Jemand möchte und kann Sie unterstützen – wenn Sie es nur zulassen. Es wird sich nicht nur in finanzieller Hinsicht für Sie auszahlen.

SG Rodheim

Rehasport-Abteilung informiert über Hilfe bei Herzstillstand

Kostenlose Kurse der SG Rodheim vermitteln Grundlagen zur Wiederbelebung und zum Einsatz von Defibrillatoren



Die REHA-Sport-Abteilung der SG Rodheim hat im April mehrere kostenlose Kurse zum Thema plötzlicher Herztod angeboten. Träger der Initiative sind die Björn Steiger Stiftung sowie die Deutsche Herztiftung.

Im Mittelpunkt der Schulungen stand der Umgang mit einem plötzlichen Herzstillstand. Nach Angaben der Veranstalter sterben in Deutschland jährlich rund 65.000 Menschen daran. Um Betroffenen schnell

helfen zu können, vermitteln die Kurse Grundlagen der Wiederbelebung sowie den Einsatz eines Defibrillators. Mit der Initiative „HERZSCHER“ wollen die Deutsche Herztiftung und die Björn Steiger Stiftung möglichst viele Menschen dazu befähigen, im Notfall schnell und sicher zu handeln. Die Teilnehmenden lernten unter anderem die vier Schritte Prüfen, Rufen, Drücken und Schocken kennen und praktisch anzuwenden.

Innerhalb der Sportkurse der SG Rodheim wurden jeweils rund 15 interessierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer geschult. Die Leitung übernahm Eckhard Reyher. Trotz des ernsten Themas sei die Atmosphäre engagiert und konzentriert gewesen.

Die REHA-Sport-Abteilung bedankt sich bei beiden Stiftungen für die Unterstützung der Initiative „HERZSCHER“.

Darüber hinaus weist die Abteilung darauf hin, dass im Wassergymnastik-Kurs im Freibad Rodheim noch wenige Plätze frei sind. Interessierte können sich bei Kursleiterin Sabine Nagel unter der Telefonnummer 01511-7790672 melden.

SPD Rosbach

Harald Stenger berichtet über WM-Erlebnisse aus fünf Jahrzehnten

SPD-Stammtisch in Rodheim mit dem ehemaligen DFB-Pressesprecher und Sportjournalisten Harald Stenger am 17. Juni

Der nächste SPD-Stammtisch findet am Mittwoch, 17. Juni 2026, um 19 Uhr bei Müllers in Rodheim statt. Im Rahmen der Fußball-Weltmeisterschaft 2026 steht ein besonderer Abend rund um internationale Fußballgeschichte und persönliche Begegnungen im Mittelpunkt.

Zu Gast ist Harald Stenger, der in Rosbach lebende Frankfurter Sportjournalist und ehemalige Pressesprecher der deutschen Fußball-Nationalmannschaft. Unter dem Titel „WM-Erinnerungen eines Fußball-Urgesteins und Globetrotters“ berichtet er über Erlebnisse, Begegnungen und Anekdoten aus mehr als 50 Jahren Sportjournalismus.

Stenger war bei zehn Fußball-Weltmeisterschaften auf fünf

Kontinenten im Einsatz und begegnete dabei zahlreichen Persönlichkeiten des internationalen Fußballs. Dazu zählen unter anderem Franz Beckenbauer, Diego Maradona, Johan Cruyff und Rudi Völler. Später arbeitete er auch mit vielen von ihnen zusammen.

Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreicher Abend mit persönlichen Einblicken in die Welt des internationalen Fußballs. Auch Begegnungen und Gespräche mit ehemaligen Nationalspielern wie Lukas Podolski werden Teil des Abends sein.

Der SPD-Stammtisch bietet damit erneut Gelegenheit zu Begegnung, Austausch und Gesprächen in geselliger Atmosphäre.

Flachdach undicht oder Terrasse beschädigt?

Kostenlose Vor-Ort-Beratung.



✓ Flachdach-Sanierung

✓ Balkon- & Terrassenabdichtung

✓ Kellerabdichtung bei Feuchtigkeit

EM Dienstleistungen

Abdichtungstechnik & Sanierung

Fachbetrieb aus der Region

☎ 0176 830 99 400

✉ info@emdienstleistungen.com

Anzeige aufgeben – Informationen unter:

Telefon 06187 9946-199 · WhatsApp 0170 4011871
redaktion@monatsjournal.de

SCHLOSSER REISEN

URLAUBSREISEN · SCHULAUSFLÜGE · FIRMFARHRTEN · VEREINSREISEN · SHUTTLE-SERVICE

Mehrtagesfahrten

29.12.2026 - 02.01.2027
Landshut an der Isar



Erleben Sie bayerische Gastfreundschaft und stimmungsvolle

Wintertage. Festliche Silvestergala mit Live-Musik, Tanz und kulinarischen Höhepunkten.

Fahrpreis p.P. im DZ 675 €

30.12.2026 - 02.01.2027
Silvester in Dresden



Erleben Sie barocke Eleganz und winterliches Flair an der Elbe.

Festliche Silvesterschiffahrt mit 4-Gänge-Menü, Live-Musik und beeindruckendem Feuerwerk.

Fahrpreis p.P. im DZ 895 €

Tagesfahrten

4. Juli 2026
Shoppingtour ins Wertheim Village

Genießen Sie einen entspannten Einkaufstag mit attraktiven Outlet-Preisen

Fahrpreis 28 €

1. August 2026
Shoppingtour nach Düsseldorf

Genießen Sie einen tollen Einkaufstag auf der Königsallee mit Zeit zur freien Verfügung

Fahrpreis 33 €

8. Oktober 2026
Cochem und die romantische Mosel

Genießen Sie herrliche Landschaften, historische Burgenromantik im Goldenen Oktober.

Fahrpreis 28 €



Weitere Reisen und detaillierte Informationen erhalten Sie in unserem Büro. Gerne senden wir Ihnen unseren Katalog unverbindlich zu – oder scannen Sie einfach den QR-Code.

Schlosser Reisen GmbH · Robert-Bosch-Str. 1 · 61191 Rosbach v.d.H. · **Telefon: 06003 935880**

Telefax: 06003 935881 · www.schlusser-busreisen.de · info@schlusser-busreisen.de

Klick dich rein



@monatsjournal **folg uns und sei dabei!**



Stadt Rosbach Grillnachmittag für Senioren

Traditionelles Seniorenfest an den Nieder-Rosbacher Teichen findet am 13. Juni 2026 mit Bustransfer und Ticketverkauf für den Moselausflug statt

Am Samstag, 13. Juni 2026, veranstaltet der Magistrat der Stadt Rosbach v. d. Höhe gemeinsam mit dem Senioren- und Inklusionsbeirat das traditionelle Grillfest für Seni-

Anzeige

orinnen und Senioren an den Nieder-Rosbacher Teichen. Die Veranstaltung findet von 14 bis 17 Uhr statt und wird in diesem Jahr vom Angelverein Nieder-Rosbach ausgerichtet.

Die Gäste dürfen sich auf einen geselligen Nachmittag mit kulinarischen Angeboten freuen. Für Seniorinnen und Senioren aus Ober-Rosbach und Rodheim werden zwei Minibusse eingesetzt. Die Rückfahrt ist gegen 17 Uhr vorgesehen.

Rollatoren können in begrenzter Anzahl mitgenommen werden. Wer den Bustransfer nutzen möchte, wird gebeten, sich bis spätestens 9. Juni unter der Telefonnummer 06003 822-555 beim Kulturamt anzumelden. Die Plätze in den Bussen sind begrenzt.

Während des Grillnachmittags können zudem Tickets für den Tagesausflug an die Mosel am Donnerstag, 3. September 2026, erworben werden. Der Preis beträgt 30 Euro pro Person. Die Teilnehmerzahl für den Ausflug ist begrenzt.

Weitere Termine für den Ticketverkauf sind am 18. und 25. Juni 2026 jeweils von 10 bis 12 Uhr im Haus der Begegnung am Bahnhof Rosbach vorgesehen.

Zusätzlich findet der Verkauf während der Gemeindepfleger-Sprechstunden im Rathaus, Homburger Straße 64, am 26. Juni sowie am 3. und 8. Juli 2026 jeweils von 9 bis 12 Uhr statt.

In Rodheim werden Tickets am 1. Juli 2026 von 9 bis 12 Uhr im Alten Rathaus in der Hauptstraße verkauft.

Reiseservice Niddatal:

Drohen uns im Sommer Flugausfälle wegen Kerosinmangel?

Interview mit dem Reiseservice Niddatal über Sommerurlaub, Flugänderungen und aktuelle Reisetrends



Urlaubsfoto von Chalkidiki, K. Markefka

Frau König, viele Menschen wirken aktuell unsicher bei der Urlaubsplanung. Erleben Sie das auch?

Ja, allerdings weniger panisch als vielmehr nachdenklich. Viele überlegen derzeit, ob sie mit dem Auto ein gut erreichbares Ziel ansteuern oder beim Wetter lieber auf eine Flugreise setzen.

Zwischen diesen beiden Wünschen bewegen sich aktuell viele Familien?

Genau. Die einen buchen Ferienhäuser in Dänemark oder Urlaub in Österreich, andere möchten garantiertes Badewetter und entscheiden sich für Spanien, Griechenland oder Süditalien. Beides ist absolut verständlich.

Wie erleben Sie die Diskussion um Flugausfälle und steigende Kerosinpreise?

Deutlich entspannter, als viele Schlagzeilen vermuten lassen. Natürlich kann es einzeln zu Änderungen kommen, aber gemeinsam mit unseren Kunden finden wir bisher immer gute Lösungen.

Was bedeutet das konkret?

Teilweise ändern sich Flugzeiten oder Flughäfen. In solchen Fällen prüfen wir Alternativen, etwa andere Flugtage. Einmal konnten wir eine Reise sogar um einen Tag verlängern, damit die gewünschte Verbindung erhalten blieb.

Wen betrifft das besonders?

Vor allem Verbindungen außerhalb der Ferienzeiten oder Flüge mit geringer Auslastung. Für Reisen in den Sommerferien hatten wir bislang weder größere Änderungen noch spürbare Preissteigerungen.

Viele Menschen haben dennoch das Gefühl, Reisen seien deutlich teurer geworden. Können Sie das bestätigen?

Nicht grundsätzlich. Bei bereits gebuchten Reisen gibt es nur selten Preisänderungen. In den vergangenen Monaten hatten wir lediglich eine kleine Anpassung bei einer Flusskreuzfahrt – von etwa acht Euro pro Tag.

Wo liegt der Vorteil einer Buchung im Reisebüro?

Online muss man sich oft selbst um AGBs, Umbuchungen oder Rückfragen kümmern. Im Reisebüro hat man einen persönlichen Ansprechpartner und zusätzliche Sicherheit. Außerdem profitieren Kunden von unserer Erfahrung und direkten Kontakten zu Veranstalter.

Merken Sie dadurch auch mehr Nachfrage?

Ja, besonders von Menschen, die früher ausschließlich online gebucht haben. Viele sind überrascht, dass wir dieselben Angebote vermitteln – von Ferienhäusern bis hin zu individuell geplanten Rundreisen.

Worauf sollte man 2026 beim Urlaub achten?

Gerade wenn das Budget begrenzt ist, sollte man nicht vorschnell buchen. Gute Beratung hilft dabei, die passende Reise zu finden und spätere Enttäuschungen zu vermeiden.

Stadt Rosbach

Bürgerbüro empfiehlt rechtzeitige Prüfung von Ausweisdokumenten

Stadt Rosbach weist vor der Reisezeit auf längere Bearbeitungszeiten bei Reisepässen und Personalausweisen hin

Mit Beginn der Ferienzeit erinnert das Bürgerbüro der Stadt Rosbach v. d. Höhe daran, die Gültigkeit von Ausweisdokumenten rechtzeitig zu überprüfen. Dies betrifft insbesondere Personalausweise, Reisepässe und Kinderreisepässe.

Alle Reisedokumente sollten zum Zeitpunkt der Reise gültig sein. Zudem verlangen einige Länder eine Mindestgültigkeit, die über das eigentliche Reiseende hinausgeht. Das Bürgerbüro weist darauf hin, dass es aufgrund der erhöhten Nachfrage während der Reisezeit zu längeren Bearbeitungszeiten bei der Bundesdruckerei kommen kann. Kurzfristige Beantragungen können zusätzlichen Zeitdruck sowie Mehrkosten verursachen, etwa durch Expressbestellungen oder vorläufige Dokumente.



Bild: Animaflora PicsStock/shutterstock.com

Um Verzögerungen zu vermeiden, empfiehlt die Stadt eine frühzeitige Beantragung notwendiger Dokumente. Für die Antragstellung ist eine Terminvereinbarung erforderlich. Termine können online über die Internetseite der Stadt Rosbach v. d. Höhe unter [rosbach-hessen.de](https://www.rosbach-hessen.de) vereinbart werden. Alternativ ist das Bürgerbüro telefonisch unter 06003 822-120 erreichbar.

Das Bürgerbüro wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern eine angenehme und sichere Urlaubszeit.



REISESERVICE
Niddatal

Ihr Reisebüro in Niddatal Assenheim
Nieder-Wöllstädter-Str. 3
Tel. 06034 905633
WhatsApp: 0179 4902153
kontakt@reiseservice-niddatal.de

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr
10:00 - 12:00 & 14:30 - 17:30
Samstag 10:00 - 12:00
Mittwoch Ruhetag
Oder jederzeit gerne nach Vereinbarung

Golfplatz Altenstadt**Sommercamp 2026 für junge Golferinnen und Golfer****Vier Tage Sport, Gemeinschaft und Freizeitspaß in der ersten Woche der hessischen Sommerferien**

Der Golfplatz Altenstadt lädt Kinder und Jugendliche ab sechs Jahren zum Sommercamp 2026 ein. Das Ferien-

programm findet von Dienstag, 30. Juni 2026, bis Freitag, 3. Juli 2026, statt und bietet täglich von 9:15 bis 13:00 Uhr ein abwechslungsreiches Training in alters- und leistungsgerechten Gruppen. Auch Kinder ohne Golferfahrung können teilnehmen.

Neben dem Golftraining stehen Gemeinschaft, Bewegung und gemeinsame Aktivitäten im Mittelpunkt des Camps. Für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden täglich Frühstückspakete bereitgestellt. Im Anschluss an das Training findet jeweils ein gemeinsames Mittagessen im Restaurant Bella Vista statt. Danach besteht die Möglichkeit, in Begleitung auf dem Platz zu spielen und das Gelernte direkt anzuwenden.

Für zusätzliche Abwechslung sorgt ein besonderes Rahmenprogramm. Geplant sind sportliche Aktionen gemeinsam mit der Sportjugend Hessen sowie ein gemeinsamer Grillabend mit Eltern, Familien und Freunden an der Caddiehalle. Parallel dazu wird erneut ein Golf-Flohmarkt zugunsten der Jugendarbeit veranstaltet. Außerdem ist – abhängig von der Wetterlage – eine Zeltübernachtung auf dem Golfplatz vorgesehen.

Zum Abschluss des Camps findet am Freitag ein gemeinsames Abschlussturnier statt. Dabei können die Kinder und Jugendlichen ihr Können unter Wettkampfbedingungen zeigen und die Campwoche gemeinsam ausklingen lassen. Die Teilnahmegebühr beträgt 180 Euro für Mitglieder und 200 Euro für Nichtmitglieder. Für Geschwisterkinder wird eine Ermäßigung von 40 Euro



gewährt. Anmeldungen sind ab sofort direkt im Büro des Golfplatzes Altenstadt, telefonisch unter 06047-988088 oder per E-Mail an mail@golfplatz-altenstadt.de möglich.

Die Ecke für Sterngucker**Planetenstellungen und Mondphasen für Juni**

MERKUR ist in der ersten Junihälfte tief am nordwestlichen Abendhimmel zu sehen. Anfang Juni zeigt er sich erstmals kurz nach Sonnenuntergang nahe dem Horizont. Besonders auffällig ist seine ungewöhnlich weit nördliche Position am Himmel. Bis zur Monatsmitte bleibt Merkur noch relativ gut sichtbar, danach wird er zunehmend schwerer zu erkennen und kann nach dem 10. Juni meist nur noch mit einem Fernglas gefunden werden.



VENUS leuchtet den ganzen Monat über sehr auffällig als heller „Abendstern“ am westlichen Himmel. Sie ist schon kurz nach Sonnenuntergang in der Dämmerung sichtbar. Anfang Juni zieht Venus an dem Stern Pollux vorbei. Mitte bis Ende Juni wandert sie durch die Sternbilder Krebs und später Löwe. Am 9. Juni zieht Venus nahe an Jupiter vorbei, was ein besonders schöner Anblick am Abendhimmel ist. Am 17. Juni steht auch der Mond in ihrer Nähe.



MARS bleibt im Juni weiterhin schwer zu beobachten. Erst gegen Monatsende können erfahrene Beobachter den roten Planeten am frühen Morgenhimmel entdecken. Am 20. Juni wechselt Mars vom Sternbild Widder in den Stier.



JUPITER verabschiedet sich im Juni langsam vom

Abendhimmel. Zu Monatsbeginn ist er noch am Abend sichtbar, doch gegen Ende des Monats verschwindet er zunehmend im Licht der Sonne. Er wandert durch die Sternbilder Zwillinge und Krebs. Am 9. Juni wird Jupiter von Venus überholt, die dicht an ihm vorbeizieht.



SATURN wird im Juni langsam besser sichtbar. Anfang des Monats wechselt er vom Sternbild Walfisch in die Fische. Er geht im Laufe des Monats immer früher nach Mitternacht auf und erscheint dadurch länger am Nachthimmel. Seine Bewegung am Himmel wird dabei immer langsamer. Saturn wird außerdem leicht heller.



URANUS bleibt im Juni unsichtbar, weil er sich noch zu nah an der Sonne befindet. Er steht im Sternbild Stier und war erst kurz zuvor in Konjunktion mit der Sonne. Deshalb kann er momentan nicht beobachtet werden.



NEPTUN bewegt sich im Juni nur sehr langsam durch das Sternbild Fische und scheint gegen Monatsende fast stillzustehen. Anfangs ist er schwer zu finden, doch erfahrene Beobachter können ihn Ende Juni am frühen Morgen mit geeigneten Hilfsmitteln entdecken. Die besten Beobachtungszeiten liegen in den Stunden vor der Morgendämmerung.

Mondphasen

VOLLMOND
31. Mai
30. Juni



LETZTES VIERTEL
8. Juni
7. Juli



NEUMOND
15. Juni
14. Juni



ERSTES VIERTEL
21. Juni
21. Juli

NABU AG Karben**Vogelwelt rund um****Kloppenheim entdecken****NABU Karben lädt am 13. Juni 2026 zu einer vogelkundlichen Exkursion mit Oliver Kube ein**

Foto: Oliver Kube

Zu einer vogelkundlichen Exkursion rund um Kloppenheim lädt die NABU Arbeitsgemeinschaft Karben am Samstag, 13. Juni 2026, ein. Die Führung steht unter dem Titel „Vögel bei Kloppenheim“ und wird von Oliver Kube, NABU-Naturführer, geleitet. Die Exkursion führt über den Paradiesweg zum Naturschutzgebiet „Pfingstweide und Kloppenheimer Wäldchen“. Vom Bahnhof Karben

aus geht es entlang von Feldern, Hecken und Streuobstwiesen durch die halboffene Landschaft. Dabei stehen die Beobachtung heimischer Vogelarten sowie Informationen zu ihrer Lebensweise und ihrem Schutz im Mittelpunkt. Zu den erwarteten Arten zählen unter anderem Rotkehlchen, Mönchsgrasmücke, Singdrossel und verschiedene Meisenarten. Auch Spechte, Kormorane sowie Greifvögel wie Mäusebussard oder Rotmilan können beobachtet werden.

Die Veranstaltung beginnt um 8 Uhr und dauert etwa 2,5 Stunden. Start- und Endpunkt ist der Bahnhof Karben auf der Kloppenheimer Seite. Ferngläser werden empfohlen. Der NABU stellt bei Bedarf auch Ferngläser für Teilnehmende zur Verfügung. Die Teilnahme ist kostenfrei, über Spenden freut sich der NABU Karben. Hunde sollten nicht mitgebracht werden.

FAZ-INSTITUT
Deutschlands beste Ärzte
Bleibt Analoge von Online-Patientenbewertungen (19.12.2024)
www.faz.net, taz.de-Archiv

FOCUS GESUNDHEIT
TOP MEDIZINER 2025
Dr. Pirmin Pirsona
IMPLANTOLOGIE

FOCUS
TOP 100 Zahnärzte 2024
Dr. Pirmin Pirsona
IMPLANTOLOGIE

Ihre EXPERTEN für Zahnimplantate

Zahnteam Wetterau

Am Kalkofen 8
61206 Wöllstadt
Tel: 06034-7181
Fax: 06034-90 65 72
E-Mail: info@zahntw.de
www.zahnteam-wetterau.de



Die Macht des Röntgenblicks in Kunst und Wissenschaft

Großausstellung „X-RAY“ im Welterbe der Industrialisierung



Blick in die Ausstellung „X-RAY“. Selbst eine Röntgenaufnahme von Marilyn Monroe wurde nach ihrem Tod zum hoch gehandelten Fetischobjekt.

Foto: djd-k/Weltkulturerbe Völklinger Hütte/Hans-Georg Merkel

(djd-k). 130 Jahre ist es her, dass Wilhelm Conrad Röntgen am 8. November 1895 in seinem Würzburger Labor erstmals das bisher unbekannte Phänomen der „X-Strahlen“ entdeckte. Nur wenige Wochen danach verbreitete sich die bahnbrechende Entdeckung wie ein Lauffeuer um den Erdball und inspirierte nicht nur Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler, sondern auch bildende Künstler, Musiker, Filmemacher und Karikaturisten.

Wechselwirkungen mit Kunst und Kulturschichte

Dass diese Faszination bis heute ungebrochen ist, zeigt die Großausstellung „X-RAY. Die Macht des Röntgenblicks“ im Weltkulturerbe Völklinger Hütte bis zum 16. August, Informationen unter www.voelklinger-huette.org. Die Ausstellung widmet sich umfassend dem Phänomen der Röntgenstrahlen und den zahlreichen kulturellen und künstlerischen Aspekten des Röntgenblicks. Auf Basis des weiten Spektrums der Röntgentechnik vom ersten Röntgenbild bis hin zum aktuellsten Röntgen-Satelliten der Weltraumforschung beleuchtet die Schau insbesondere die

kreativen Wechselwirkungen mit Kunst und Kulturgeschichte, Politik, Literatur und Architektur, Musik, Mode und Kino. Die Völklinger Hütte bietet mit ihrer beeindruckenden Gebläsehalle als Maschinenraum der Moderne den idealen Ort für den als Erlebnislandschaft gestalteten Ausstellungsparcours.

Panorama der Moderne und Gegenwart in 18 Kapiteln

Der Parcours vereint eine Röntgen-Kapelle von Wim Delvoye ebenso wie ein transparentes Backstein-Labyrinth, einen Catwalk der Röntgen-Mode und ein Kino für X-Ray-Filme. Materialforschung und Sichttechnik finden sich ebenso wie Medizin und Molekularbiologie. In 18 Kapiteln entfaltet sich ein regelrechtes Panorama der Moderne und Gegenwart. Nach der Begrüßung durch eine eigens für die Schau realisierte Graphic-Novel-Bildfolge von Jens Harder zur Entdeckung und Frühzeit der Röntgentechnik treffen die Besucherinnen und Besucher auf eine Nachempfindung von Röntgens Forschungslabor. Der große Anteil der zweimaligen Nobelpreisträgerin Marie Curie am mobilen Einsatz der

Röntgentechnik im Ersten Weltkrieg wird vorgestellt, auch Politik und Geschichte ist ein großes Kapitel gewidmet.

Folgen der Industriearbeit für den Menschen

In seinem Werk „Odem“ thematisiert der Künstler Chris-

toph Brech die konkreten Folgen von Industriearbeit. Das eigens für die Gebläsehalle realisierte Rundbogenfenster zeigt Röntgenaufnahmen von Lungen – von Menschen, die einst in und um die Völklinger Hütte arbeiteten. Nicht wenige zeigten

Anzeichen einer Staublunge oder eines Karzinoms. Das Fenster erinnert so eindringlich und exemplarisch an alle Menschen, die hier unter schwersten Bedingungen im Staub der Schornsteine und Sinteranlage gearbeitet haben.

Radsportverein 1911 Rosbach

Andreas Brömel meistert anspruchsvolles Bölchen-Brevet

Radsportler des RV 1911 absolvierte 304 Kilometer und 4.200 Höhenmeter durch Schwarzwald und Schweizer Jura



Andreas Brömel vom RV 1911 hat am 2. Mai erfolgreich das anspruchsvolle „Bölchen-Brevet II“ absolviert. Die Langstreckenfahrt zählt zu den schwierigsten Brevets der Serie und führte über 304 Kilometer mit rund 4.200 Höhenmetern durch den Schwarzwald, den Sundgau und den Schweizer Jura.

Ein Brevet ist eine Langstreckenfahrt im Radsport, bei der eine vorgegebene Strecke innerhalb eines festgelegten Zeitlimits bewältigt werden

muss. Im Gegensatz zu einem Rennen steht dabei nicht die Platzierung im Vordergrund, sondern das erfolgreiche Absolvieren der Strecke.

Die Route des Bölchen-Brevets verläuft überwiegend über kleine und verkehrsarme Straßen. Besonders anspruchsvoll sind die zahlreichen Anstiege auf den ersten 230 Kilometern. Erst im letzten Abschnitt wird das Gelände flacher. Andreas Brömel benötigte für die Strecke eine reine Fahrzeit von 12:43 Stunden und

erreichte das Ziel nach insgesamt 14:28 Stunden. Bei sonnigem Wetter und Temperaturen bis 24 Grad Celsius war die Fahrt eine besondere Herausforderung. Den Großteil der Strecke legte er allein zurück und fuhr rund 270 Kilometer solo.

Besonders beeindruckt zeigte sich Brömel von der abwechslungsreichen Streckenführung, den Ausblicken auf Landschaften und Burgen sowie der Atmosphäre der Veranstaltung. Als landschaftlichen Höhepunkt bezeichnete er den Schweizer Jura. Auch das gemeinsame Beisammensein vor und nach der Fahrt blieb ihm positiv in Erinnerung.

Das Bölchen-Brevet gilt unter Radsportlern als anspruchsvolle Langstreckentour für Ausdauer und Durchhaltevermögen.

MINT-Unterricht neu gedacht

Kooperationen bringen Praxiswissen ins Klassenzimmer



Projektarbeit im Klassenraum: Wenn MINT-Unterricht reale Anwendungsbezüge aufgreift, steigt das Verständnis für technische Zusammenhänge. Foto: DJD/Siemens

(DJD). Die Leistungen von Schülerinnen und Schülern in den MINT-Fächern sinken seit Jahren, obwohl Kompe-

tenzen in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik für Digitalisierung und Innovation immer

wichtiger werden. Vielen Jugendlichen fehlt der Alltagsbezug, nur rund ein Drittel fühlt sich gut über berufliche Möglichkeiten informiert. Kooperationen mit Unternehmen können hier Orientierung bieten. Siemens setzt mit SIEYA[at]School auf praxisnahe, lehrplankonforme Materialien. Durch Lernspiele, Arbeitsblätter und eine KI-gestützte Anwendung werden Lehrende dabei unterstützt, moderne Technologien erlebbar zu vermitteln und Jugendliche auf die Arbeitswelt von morgen vorzubereiten. Alle Materialien sind kostenlos über sieya.de/school abrufbar.



NEU*NEU*NEU

Wertermittlung/Gutachten für Ihre Immobilie

geprüft, schnell, günstig, auch bei Gericht verwertbar (Erbe)

ovo-immobilien@t-online.de
Mobil 0170 27 26 875

Stadt Rosbach**Opernabend auf dem Main begeistert
Rosbacher Senioren****Senioren Ausflug des SIB führte mit Musik und Skylineblick über den Main durch Frankfurt**

Unter dem Motto „OPER TO GO“ unternahmen 30 Seniorinnen und Senioren aus Rosbach am 7. Mai 2026 einen besonderen Ausflug nach

Frankfurt. Organisiert wurde die Fahrt vom SIB, begleitet von Gudrun Kuhn.

Mit dem Bus ging es zunächst zum Eisernen Steg, wo be-

reits das Schiff „Wappen von Frankfurt“ der Primus-Linie auf die Reisegruppe wartete. Um 18:30 Uhr begann die Rundfahrt auf dem Main. Die Strecke führte zunächst flussaufwärts vorbei an der Europäischen Zentralbank, dem Osthafen und der Gerbmühle sowie anschließend flussabwärts bis nach Frankfurt-Griesheim.

Während der Fahrt bot sich den Teilnehmerinnen und Teilnehmern immer wieder ein Blick auf die Frankfurter Skyline. Der musikalische Höhepunkt begann um 19:45 Uhr im Salon des Schiffes. Künstlerinnen und Künstler der Frankfurter Oper präsentierten dort bekannte Lieder und Opernarien von Komponisten wie Puccini, Verdi, Rossini, Gershwin und Bernstein.

Begleitet wurde das Programm von einer Moderatorin, die mit humorvollen Beiträgen durch den Abend führte. Eine Sopranistin, ein Tenor, ein Bass-Bariton sowie ein Pianist sorgten mit ihren Darbietungen für große Begeisterung. Bei Liedern wie „Maria“ aus der „West Side Story“ und „My Way“ von Paul Anka sangen viele Gäste mit. Die Zugabe „O Sole Mio“ wurde schließlich gemeinsam von Künstlern und Publikum vorgetragen.

Nach dem Konzert genossen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die beleuchtete Frankfurter Skyline bei der Rückfahrt auf dem Main. Gegen 21:30 Uhr legte die „Wappen von Frankfurt“ wieder am Eisernen Steg an, wo der Bus zur Rückfahrt nach Rosbach bereitstand.

Der Ausflug bot den Seniorinnen und Senioren einen abwechslungsreichen Abend mit Musik, Gemeinschaft und besonderen Eindrücken in Frankfurt.

bmt e.V. - Tierheim Elisabethenhof**Zuhause gesucht:****Tierheim Elisabethenhof stellt Hund, Katzen und Kaninchen zur Vermittlung vor**

Das Tierheim Elisabethenhof des Bund gegen Missbrauch der Tiere e.V. (bmt) sucht für mehrere Tiere ein neues Zuhause. Die Vermittlung erfolgt nach Terminabsprache während der angegebenen Öffnungszeiten.



gut versteht sich Wasabi mit anderen Katzen, weshalb im neuen Zuhause bereits eine soziale Katze oder ein sozialer Kater leben sollte. Da er ursprünglich Freigänger war, wird zudem ein ruhiges Wohnumfeld mit späterem Freigang gesucht. Kinder sollten nicht im Haushalt leben.

Die Kaninchen Goldie, Hazel und Nubia hoffen gemeinsam auf ein neues Zuhause. Die beiden Weibchen und das kastrierte Männchen leben aktuell in Außenhaltung und gelten als neugierig sowie menschenbezogen. Vermittelt werden die drei ausschließlich zusammen. Gewünscht wird ein artgerechtes Zuhause mit ausreichend Platz zum Hoppel, Buddeln und Entdecken.



Weitere Informationen zur Tierversmittlung sind über das Tierheim Elisabethenhof in Reichelsheim erhältlich. Die Vermittlung erfolgt nach Terminabsprache mittwochs und donnerstags von 14 bis 16 Uhr, freitags von 15 bis 17 Uhr sowie samstags von 14 bis 17 Uhr. Montags, dienstags sowie an Sonn- und Feiertagen bleibt das Tierheim geschlossen.



Bandit ist ein neunjähriger Labrador-Rüde und gilt als freundlicher und aktiver Hund, der zugleich Ruhe und Sicherheit benötigt. In neuen Situationen zeigt er sich zunächst unsicher und braucht Zeit, Vertrauen aufzubauen. Hat er sich eingelebt, präsentiert er sich als angenehmer und alltagstauglicher Begleiter. Mit Menschen und anderen Hunden ist Bandit sozialverträglich. Auch ältere, vernünftige Kinder kommen nach Einschätzung des Tierheims infrage. Gesundheitlich befindet sich der Labrador in einem guten Zustand, aktuell wird lediglich eine leichte Ohrenentzündung behandelt. Gesucht wird ein möglichst ruhiges Zuhause ohne viele Treppen.

Der Kater „Wasabi“ ist eher schüchtern und sensibel. Er sucht ein ruhiges Zuhause bei erfahrenen Katzenhaltern, die ihm genügend Zeit zur Eingewöhnung geben. Im Tierheim zeigt er bereits zunehmend Vertrauen gegenüber vertrauten Personen. Besonders



Foto: Primus-Linie Frankfurt

**Deine Ideen. Unsere Umsetzung.**

**Social Media
Webdesign
Werbung & Print**

Kreativ. Regional. Zuverlässig.Mail: info@wetterauer-marketing.de · WhatsApp/Mobil: 0170 4011871**Unser Projekt: Das Monatsjournal**

Seit über 25 Jahren gestalten und veröffentlichen wir das Monatsjournal – und bringen Unternehmen aus der Region direkt zu ihren Kunden.

**Monatlich präsent
Starke regionale Reichweite
Persönlich & zuverlässig**

Sichtbarkeit, die bleibt.www.wetterauer-marketing.de

- SOCIAL-MEDIA
- WEBDESIGN
- ANZEIGENWERBUNG
- WERBEGESCHENKE
- FLYER, PLAKATE + BROSCHÜREN
- VISITENKARTEN + BRIEFBÖGEN

Hausmeisterservice Wetterauwww.hausmeisterservice-wetterau.de

**Hausmeisterservice
Treppenhausreinigung
Gartenpflege und -gestaltung
Service rund ums Haus**

Telefon: 0176 95656611
E-Mail: info@hausmeisterservice-wetterau.de

**Unsere Leistungen:**

**Trockenbau · Gerüstbau · Fassadenanstrich
Naturfarben und Putze · Tapezieren
Dekorative Wandgestaltung
Wärmedämmung · Bodenbeläge**

Am Steinacker 7 Mobil: 0160 1835339
61194 Niddatal - Ilbenstadt info@malermeisteralbert.de
Telefon: 06034 9383980 www.malermeisteralbert.de



Gewinnspiel: Mario Basler | Best of „Basler ballert“ Fußballlegende bringt Anekdoten und Klartext auf die Bühne

Mario Basler präsentiert am 13. März 2027 im Bürgerhaus Nieder-Florstadt ein Bühnenprogramm mit Geschichten aus seiner Karriere und pointierten Einblicken in die Welt des Fußballs



Mario Basler steht wieder auf der Bühne. Der frühere Nationalspieler und Publikumsliebbling präsentiert mit „Best of Basler ballert“ einen

Weiss Essen, Hertha BSC, Werder Bremen und dem FC Bayern München. Besonders in den 1990er-Jahren prägte Basler den deutschen Fuß-

ball. 1994 wurde er mit Werder Bremen unter Trainer Otto Rehhagel Torschützenkönig der Bundesliga – trotz seiner Rolle als Mittelfeldspieler. Zu den Höhepunkten seiner Laufbahn zählen mehrere Deutsche Meisterschaften, die Teilnahme am Champions-League-Finale sowie zahlreiche unvergessene Spiele und Interviews. Bekannt wurde Basler nicht nur durch seine Eckballtore und Freistöße, sondern auch durch seine direkte Art und seine pointierten Aussagen.

In seinem Bühnenprogramm blickt der ehemalige Fußballprofi auf prägende Stationen seiner Karriere zurück. Dabei erzählt er von Begegnungen mit Trainern wie Otto Rehhagel und Mitspielern wie Lothar Matthäus ebenso wie von legendären Fußballabenden in Barcelona. Gleichzeitig kom-

mentiert Basler mit gewohnt klaren Worten das heutige Fußballgeschehen auf und neben dem Platz.

Das Programm verbindet persönliche Erinnerungen, Anekdoten und humorvolle Beobachtungen zu einem unterhaltsamen Abend für Fußballfans und Freunde ehrlicher Unterhaltung.

Begleitend verlost das Monatsjournal zwei Karten für „Basler ballert“. Teilnehmende senden das Stichwort „Basler ballert“ per E-Mail oder Postkarte an die Redaktion. Einsendeschluss ist der 31. Juli 2026. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden benachrichtigt.

Redaktion Monatsjournal
www.Monatsjournal.de
Redaktion@Monatsjournal.de
Südstraße 11, 61194 Niddatal

Stadt Rosbach

Bürgerbus stärkt Gemeinschaft und Mobilität für Senioren

Seit einem Jahr bringt der Bürgerbus Seniorinnen und Senioren zum gemeinsamen Mittagessen in die REWE-Kantine

Seit einem Jahr fährt der Bürgerbus der Stadt Rosbach v. d. Höhe jeden Dienstag Seniorinnen und Senioren zum gemeinsamen Mittagessen in die Kantine der REWE-Regionszentrale Mitte. Das Angebot wurde im April 2025 eingeführt und hat sich inzwischen als fester Bestandteil des Bürgerbus-Programms etabliert.

Der Bürgerbus holt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer

zu Hause ab, bringt sie zur REWE-Kantine und anschließend wieder zurück. Das Angebot verbindet Mobilität mit sozialer Begegnung und ermöglicht älteren Menschen gemeinsame Zeit und Gespräche in geselliger Atmosphäre.

Für die Teilnahme ist eine vorherige Anmeldung bei der Stadt erforderlich, da die Zahl der Plätze begrenzt ist. Ermöglicht werden die Fahrten



durch ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer, die regelmäßig im Einsatz sind.

Bürgermeister Steffen Maar dankte den Ehrenamtlichen und den Kooperationspartnern für ihr Engagement. Die Zusammenarbeit zwischen Stadt, Ehrenamt und REWE Region Mitte zeige, wie soziale Teilhabe und Mobilität im Alltag älterer Menschen gefördert werden können.

Auch REWE Region Mitte sieht das Angebot als Teil des gesellschaftlichen Engage-

ments am Standort Rosbach. Henning Oppen, Vorsitzender der Geschäftsleitung REWE Mitte, betonte die Bedeutung von Gemeinschaft, Verantwortung und sozialem Miteinander innerhalb der Nachhaltigkeitsstrategie des Unternehmens.

Nach einem Jahr habe sich die Kooperation zwischen Stadt, Ehrenamtlichen und REWE Region Mitte als erfolgreiches Angebot für ältere Menschen in Rosbach v. d. Höhe etabliert.

Cocktailecke



Gimlet

Der Gimlet zählt zu den bekanntesten klassischen Cocktails der Barwelt. Der elegante Shortdrink besteht traditionell aus nur zwei Zutaten: Gin und Lime Juice Cordial. Trotz seiner einfachen Rezeptur gehört der Gimlet bis heute zu den festen Größen auf vielen Barkarten.

Die Geschichte des Drinks reicht bis ins 19. Jahrhundert zurück. Eine der ersten bekannten Erwähnungen findet sich 1919 in Harry's ABC of Mixing Cocktails von Harry McElhone. Dort wurde der Cocktail mit zwei Dritteln Gin und einem Drittel Lime Juice Cordial beschrieben.

Seinen Ursprung hat der Gimlet vermutlich auf britischen Schiffen. Als möglicher Namensgeber gilt Sir Thomas Desmond Gimlette, ein Arzt der Royal Navy. Seeleute sollen Limettensaft gegen Skorbut mit Gin gemischt haben, um ihn geschmacklich angenehmer zu machen.

Eine wichtige Rolle spielte dabei „Rose's Lime Juice Cordial“, das 1867 von Lauchlin Rose patentiert wurde und sich durch seine lange Haltbarkeit besonders für Seereisen eignete.

Heute wird der Gimlet sowohl klassisch mit Lime Cordial als auch modern mit frischem Limettensaft zubereitet. Die traditionelle Variante überzeugt bis heute mit ihrer klaren, leicht süßlichen Zitrusnote.

Zutaten:

4 cl Gin
2 cl Lime Juice Cordial
Eiswürfel

Glas: Vorgekühltes Martinglas oder Cocktailschale

Zubereitung: Gin und Lime Juice Cordial in ein Rührglas mit Eiswürfeln geben und gut verrühren. Anschließend in ein vorgekühltes Martinglas abseihen und servieren.

AUTOSERVICE

Bernd Kreutzer

• **Klima-Service**

• **Kfz-Reparaturen aller Fabrikate**

06003 3660

Öffnungszeiten: **61191 Rosbach**
Mo. - Do.: 7.30-16.00 Uhr **Preulgasse 22a**

Anhänger reißt von Pkw ab - Polizei gibt Tipps

Welche Anhängelast ein Fahrzeug ziehen darf und warum dies überhaupt detailliert geregelt ist, musste ein Autofahrer gestern in Gießen am eigenen Leib, respektive Auto, erfahren. Beamte des Regionalen Verkehrsdiens-tes Gießen führten in der Lahnstraße / Ecke Frankfurter Straße Verkehrskontrollen durch. Gegen 11 Uhr bemerkten die Einsatzkräfte einen Mercedes, der mit Anhänger die Bahnunterführung in Richtung Kontrollstelle befuhr. Direkt unterhalb der Unterführung löste sich vor den Augen der Beamten plötzlich der Anhänger vom Auto und zog nach links in Richtung Gegenverkehr. Der Autofahrer bremste sofort, was dazu führte, dass der Anhänger nicht weiterrollte. Er schlug aber in das Zugfahrzeug ein

und kam so zum Stehen. Verletzt wurde zum Glück niemand, am Mercedes entstand ein Schaden am Heck. Die Kontrollkräfte eilten zur Unfallstelle und unterstützten zunächst bei der Sicherung des Anhängers. Aus der Nähe konnten sie erkennen, dass der gesamte Kugelkopf aus der Aufnahme gerissen wurde und noch im Kuppelungsmaul des Anhängers steckte. Daher schoben die Beamten den Anhänger auf einen nahegelegenen Parkplatz. Sodann begannen die Verkehrsexperten zu ermitteln, wie es zu dem Unfall kommen konnte. Schnell bemerkten sie, dass der kastenförmige Getränkeanhänger mit Kühlung etwas zu groß für das Zugfahrzeug erschien. Daraufhin nahmen die Kontrollierenden die Gewich-

te der Fahrzeugkombination genauer unter die Lupe. Die zulässige Anhängelast des PKW von 1.500 kg war überschritten, da der Anhänger im Leerzustand schon fast diesen Wert erreicht und zudem noch mit Getränken beladen war. Ebenfalls wurde eine viel zu hohe Stützlast ermittelt, welche die maximale Stützlast von 75 kg des Mercedes ebenfalls deutlich überschritt. Die Gesamtumstände führten zudem dazu, dass der Fahrer mit dem vorgelegenen Führerschein der Klasse B nicht über die erforderliche Fahrerlaubnis verfügt. Glücklicherweise ereignete sich der Unfall an beschriebener Stelle und nicht bei hoher Geschwindigkeit, etwa auf einer Landstraße oder Autobahn. Neben dem Schaden am Fahrzeug kommt nun

ein Strafverfahren auf den 38-jährigen Fahrer aus Gießen zu. Ihre Polizei möchte, dass Sie möglichst sicher ans Ziel kommen. Folgende Tipps helfen Ihnen, Gefahren im Straßenverkehr zu minimieren: Machen Sie sich generell mit den technischen Daten genutzter Fahrzeuge vertraut. Überprüfen Sie bei Anhängern, was diese wiegen und ob Ihr Fahrzeug das jeweilige Gewicht ziehen darf. Stellen Sie auch sicher, dass Ihre Führerscheinklasse die gefahrene Kombination abdeckt. Es kommt hierbei auf verschiedene Faktoren an, etwa auf die zulässige Gesamtmasse des Zugfahrzeugs und des Anhängers. Entsprechende Daten finden Sie in den Fahrzeugpapieren.



Abgerissener Kupplungskopf

Auch kann es relevant sein, wann Sie Ihren Führerschein gemacht haben. Das Bundesministerium für Verkehr bietet Ihnen eine Übersicht der Fahrerlaubnisklassen und den jeweiligen Details: <https://www.bmv.de/SharedDocs/DE/Artikel/StV/Strassenverkehr/fahrerlaubnisklassen-uebersicht.html> Polizeipräsidium Mittelhessen Pressestelle Wetterau

Achtung! Polizei warnt vor Betrügern am Telefon

Die Polizei warnt aktuell vor Telefonbetrügern, die versuchen, ihre Opfer zur Herausgabe von Geld oder Wertsachen zu bewegen. Derzeit melden sich vermehrt Bürgerinnen und Bürger aus Ortenberg bei der Polizei und berichten von Betrügern, die sich als Polizeibeamte ausgeben. Die Täter behaupten, Einbrecherbanden in der Nachbarschaft festgenommen zu haben. Ziel ist es, an Wertsachen zu gelangen und diese „sicher zu verwahren“. Aktuell sind die Kriminellen im Raum Ortenberg aktiv.

Erfahrungsgemäß sind die Anrufe nicht nur auf einen Ort oder Landkreis beschränkt. Um es den dreisten Betrügern möglichst schwer zu machen, bittet die Polizei um Mithilfe. Sprechen Sie mit älteren Angehörigen über die Maschen der Täter. Stellen Sie sich als Ansprechpartner für ihre Angehörigen zur Verfügung. Zeigen Sie die Möglichkeit auf, unter der Nummer 110 jederzeit die Polizei zu Hilfe holen zu können. Betrüger manipulieren oftmals geschickt. In der Re-

gel versuchen sie, ihre Opfer initial zu schockieren. In vergangenen Fällen kam es bereits zu zahlreichen Anrufen und Gesprächen, die sich teils über einen langen Zeitraum, in manchen Fällen Stunden, erstrecken können. Darin üben die Kriminellen im Verlauf immer mehr Druck auf ihre Opfer aus. Die dabei genutzten Betrugsmaschen sind vielfältig. Die Ermittler raten: Echte Polizisten, Staatsanwälte oder Banken fragen telefonisch nicht nach Details, Wertgegenständen, Geheimnummern oder fordern Sie telefonisch zu Überweisungen auf. Sollte sich ein angeblicher Mitarbeiter bei Ihnen melden, ohne dass Sie darum gebeten haben: Legen Sie einfach den Hörer auf! Vergewissern Sie sich im Zweifel persönlich bei Ihrer Bank oder bei der echten Polizei. Geben Sie auf keinen Fall Informationen zu Ihren Wertgegenständen, private Daten wie z.B. Bankkonto- und Kartendaten oder andere Zugangsdaten zu Kundenkonten (z.B. PayPal), heraus. Echte Polizeibeamte werden Sie zudem niemals auffordern, Ihre Wertgegenstände herauszugeben, um diese zu verwahren.

Im Zweifel gilt: Gespräch sofort beenden und die Polizei informieren! Die Polizei Hessen bietet umfangreiche Präventionsangebote und gibt kostenlos Tipps. Kontakt zu den mittelhessischen Ansprechpersonen

finden Sie auf unserer Internetseite: <https://www.polizei.hessen.de/service/ansprechpersonen/kriminalpolizeilicheberatungsstelle-im-polizeipraesidium-mittelhessen> Polizeipräsidium Mittelhessen Pressestelle Wetterau

Anzeige aufgeben – Informationen unter:

Telefon 06187 9946-199 · WhatsApp 0170 4011871
redaktion@monatsjournal.de

1			6			9		3
	9					7	8	
			4		8			
	7	2		4		3		
8		6	7		9	1		2
		3		5		4	7	
			3		7			
	6	1					4	
7		9			4			6

Auflösung auf Seite 11

Hörgerätehaus Rosbach v.d.H.

kostenfreies
Probetragen
von
Hörgeräten

kostenfreier
Hörtest

Gehörschutz

viel Zeit für
eine
individuelle
Anpassung



Bahnhofstr. 14
61191 Rosbach
06003 / 8255890

www.hoeren-rosbach.de

Schnitzelhaus

Pension Stadt Rosbach
Rodheimer Str. 23 · 61191 Rosbach
Telefon: 06003 544 oder 3515

Zahlreiche Schnitzel-Variationen
Besondere italienische Küche
Vielfältige indische Gerichte

Öffnungszeiten:

**Mittwoch ist Ruhetag außer
an Feiertagen, ansonsten
täglich von 11.00 bis 13.45 Uhr
und von 17.00 bis 21.45 Uhr**

www.schnitzelhaus-pension-rosbach.de



Treppenhausreinigung

Sauberkeit mit System!

Ob große oder kleine Hauswoche – wir sind Ihr zuverlässiger Partner für makellos gereinigte Treppenhäuser und Flure. Mit Sorgfalt, Verantwortung und Freundlichkeit sorgen wir für strahlende Sauberkeit, regelmäßig und verlässlich.



Gründliche Reinigung
Individuelle Lösungen
Zuverlässiger Service

Wir suchen Verstärkung

Minijob, Selbstständigkeit oder Festanstellung!

Bitte per E-Mail melden an info@putzdienst-wetterau.de.

A-Z Putzdienste UG (haftungsbeschränkt) Niddatal

0151 59444492

www.putzdienst-wetterau.de

Dolezal Maler- und Lackiermeister

Baudekoration GmbH & Co. KG

Anstrich-, Tapezier- und Lackierarbeiten
Innen- und Aussenputz
Dach- und Trockenausbau
Gerüstbau
Vollwärmeschutz

www.baudekoration-dolezal.de

Marie-Curie-Straße 10 · 61194 Niddatal · Telefon: 06034 6178

Auf der Kaut 8 · 61206 Wöllstadt · Mobil: 0177 7010114

E-Mail: info@baudekoration-dolezal.de

Andreas Matlé erzählt Fußballgeschichte mit überraschenden Einblicken

Journalist und Autor Andreas Matlé präsentierte im Bürgerhaus Rodheim Geschichten und Hintergründe aus der Geschichte der Fußball-Weltmeisterschaften



Eine außergewöhnliche Reise durch die Geschichte der Fußball-Weltmeisterschaften erlebten die Besucherinnen und Besucher am 9. Mai im Bürgerhaus Rodheim. Unter dem Titel „Fußball-Weltmeisterschaften seit 1930“ führten der Journalist und Autor Andreas Matlé sowie Moderator Dennis Schulz durch einen Abend voller historischer Hintergründe, kurioser Anekdoten und bewegender Geschichten.

Im Mittelpunkt standen weniger sportliche Ergebnisse als vielmehr die Ereignisse und Entwicklungen rund um die Weltmeisterschaften seit 1930. Andreas Matlé beleuchtete politische, gesellschaftliche und kulturelle Aspekte des größten Fußballturniers der Welt und berichtete von außergewöhnlichen Begebenheiten aus der WM-Geschichte. So ging es unter anderem um den Einfluss des italienischen Diktators Benito Mussolini

auf die Weltmeisterschaft 1934, um einen Hund als zwischenzeitlichen Pokalbesitzer und um ein WM-Endspiel, vor dem 1.600 Revolver beschlagnahmt wurden. Auch die Geschichte eines Königs, der persönlich die Nationalmannschaft seines Landes aufstellte, gehörte zu den Themen des Abends.

Für die musikalische Begleitung sorgten Diana Perez und Olaf Thureau mit bekannten Liedern vergangener Fußball-Weltmeisterschaften. Die Live-Musik ergänzte die historischen Erzählungen und sorgte für zusätzliche Atmosphäre im Saal. Die Kombination aus Fußballgeschichte, Zeitgeschehen und musikalischen Beiträgen machte die Veranstaltung zu einem abwechslungsreichen Abend für Fußball- und Geschichtsinteressierte.

Wladimir Kaminer sorgt für ausverkauftes Bürgerhaus

Mehr als 250 Gäste erlebten in Rodheim einen unterhaltsamen Abend mit Autor Wladimir Kaminer



Mehr als 250 Besucherinnen und Besucher erlebten am 29. April 2026 im Bürgerhaus Rodheim einen unterhaltsamen Abend mit dem Autor Wladimir Kaminer. Mit humorvollen Geschichten und pointierten Beobachtungen begeisterte er das Publikum über mehrere Stunden. Zu Beginn der Veranstaltung

begrüßte Bürgermeister Stefan Maar den Autor und die Gäste. Dabei gab er auch einen Ausblick auf das Veranstaltungsprogramm der zweiten Jahreshälfte in Rosbach. Im Anschluss übernahm Wladimir Kaminer die Bühne und erzählte mit gewohnt feinem Humor von seinen Beobachtungen des Alltagslebens in Deutschland. Seine Geschichten führten die Zuhörerinnen und Zuhörer unter anderem vom Grünkohlessen

im Norden bis zu bayerischer Bierkultur. Immer wieder verband er Passagen aus seinem aktuellen Buch mit spontanen Anekdoten und persönlichen Erlebnissen. Besonders die Mischung aus vorbereiteten Texten und spontanen Abschweifungen prägte den Abend. Mit lebendigen Erzählungen und zahlreichen humorvollen Einlagen sorgte Kaminer durchgehend für große Aufmerksamkeit und viele Lacher im Saal. Zum Abschluss berichtete der Autor aus seinem Alltag mit seinen Bengalkatzen und sorgte damit noch einmal für besondere Unterhaltung. Viele Gäste nutzten anschließend die Gelegenheit, Bücher signieren zu lassen. Die angebotenen Exemplare waren am Ende der Veranstaltung vollständig ausverkauft.

Anzeige aufgeben – Informationen unter:

Telefon 06187 9946-199 · WhatsApp 0170 4011871
redaktion@monatsjournal.de

Veranstaltungskalender der Stadt Rosbach

Jeden Sonntag

10:00 Uhr: **Rennrad und/oder MTB Tour**, je nach Tour in Ober- & Nieder-Rosbach nach Absprache, Radsportverein 1911 Rosbach e.V.

Sonntag, 31. Mai

16:00 Uhr: **Frühjahrskonzert**, Bürgerhaus Rodheim, Gesangsverein Eintracht 1842 e.V.

Sonntag, 31. Mai bis Samstag, 20. Juni

Stadtradeln 2026, Magistrat der Stadt Rosbach v.d. Höhe

Montag, 1. Juni

14:30 Uhr: **Senioren Spielenachmittag**, Wasserburg, Magistrat der Stadt Rosbach v. d. Höhe

Dienstag, 2. Juni

11:00 Uhr: **Radtour zur Firma Hassia (Stadtradeln)**, Bahnhof Rosbach, Radsportverein 1911 Rosbach e.V.

Mittwoch, 3. Juni

16:00 Uhr: **Radtour zum Rosenhang Karben (Stadtradeln)**, Bahnhof Rosbach, Radsportverein 1911 Rosbach e.V.

Donnerstag, 4. Juni

10:30 Uhr: **Auf kulturhistorischen Spuren im östlichen Taunus**, Bahnhof Rodheim, AKRR

Freitag, 5. Juni

14:30 Uhr: **Senioren Spielenachmittag**, Bürgerhaus Rodheim, Magistrat der Stadt Rosbach v. d. Höhe

14:30 Uhr: **Senioren Spielenachmittag**, Senioren Residenz „Sang“, Magistrat der Stadt Rosbach v. d. Höhe

Samstag, 6. Juni

16:00 Uhr: **Tour zur Villa Rustica, Ober-Eschbach**, Wasserburg, AKRR

Montag, 8. Juni

10:00 Uhr: **Offener Frühstückstreff für Frauen**, Wasserburg, Senioren- und Inklusionsbeirat (SIB)

14:30 Uhr: **Offener Gruppen-Treff der „Digitalen Helfer“**, Wasserburg, Magistrat der Stadt Rosbach v. d. Höhe

Mittwoch, 10. Juni

9:00 Uhr: **Frühstückstour zum Laupushof (Stadtradeln)**, Bahnhof Rosbach, Radsportverein 1911 Rosbach e.V.

Donnerstag, 11. Juni

10:00 Uhr: **Training am Rollator**, Haus der Begegnung, Senioren- und Inklusionsbeirat (SIB)

15:00 Uhr: **Repair-Café**, Haus der Begegnung am Bahnhof, Stadt Rosbach v. d. Höhe

16:00 Uhr: **Naturrunde (Stadtradeln)**, Bahnhof Rosbach, Radsportverein 1911 Rosbach e.V.

IMPRESSUM

Herausgeber: Werbeagentur creaRtiva
Südstraße 11, 61194 Niddatal
Telefon: 06187 9946199
E-Mail: redaktion@monatsjournal.de

Verantwortlich für Text und Anzeigen: René Angel

Nächster Annahmeschluss: 12. Juni 2026

Nächster Erscheinungstermin: KW 26/2026

www.monatsjournal.de

Polo Club Hessen

Polo-Wochenende in Nieder-Wöllstadt

„Polo im Park – Hessen Cup“ verbindet am 27. und 28. Juni 2026 klassischen Pferdesport mit moderner Roda-Polo-Action



Gartengestaltung & Baumpflege Dennis Streletz

Teichpflege und Teichbau, Pflasterarbeiten, Terrassenbau Holz/Stein, Garten- und Landschaftsbau, Neupflanzungen, Baumpflege mit Seilklettertechnik, Baumfällung mit Wurzelrodung, Schnitt von Obstgehölzen.

Rosbach vor der Höhe · 0177 6904671
Gartengestaltung-Streletz@gmx.de



Der Polo Club Hessen lädt am 27. und 28. Juni 2026 erneut zum „Polo im Park – Hessen Cup“ auf das Gelände des Lindenhofs in Nieder-Wöllstadt ein. Besucherinnen und Besucher erwartet ein abwechslungsreiches Wochenende mit Sport, Unterhaltung und verschiedenen Aktionen für die ganze Familie.

Die Veranstaltung verbindet traditionelles Pferde-Polo mit der modernen Roda-Polo-Variante auf elektronischen Einrädern. Gezeigt werden rasante Spiele und sportliche Wettbewerbe in beiden Disziplinen.

Das Veranstaltungsgelände öffnet an beiden Tagen jeweils ab 12 Uhr. Der Eintritt ist frei. Für die Verpflegung der Gäste steht ein Foodtruck mit verschiedenen Speisen und Getränken bereit.

Der Hessen Cup richtet sich sowohl an Pferdesport- und Technikinteressierte als auch an Familien, die einen besonderen Wochenendausflug erleben möchten.

Samstag, 13. Juni

14:00 Uhr: **Grillnachmittag für Senioren**, Teichgelände Nieder-Rosbach, Magistrat der Stadt Rosbach v.d. Höhe

Dienstag, 16. Juni

16:00 Uhr: **Köpperner Tal (Stadtradeln)**, Bahnhof Rosbach, Radsportverein 1911 Rosbach e.V.

Mittwoch, 17. Juni

19:00 Uhr: **SPD-Stammtisch „WM-Erinnerungen eines Fußball-Urgesteins und Globetrotters“**, Müllers in Rodheim, SPD Rosbach

Donnerstag, 18. Juni

10:00 Uhr: **Bewegung auf dem Stuhl**, Haus der Begegnung am Bahnhof, Senioren- und Inklusionsbeirat (SIB)

13:00 Uhr: **Red Lama Minigolf, Wölfersheim (Stadtradeln)**, Bahnhof Rosbach, Radsportverein 1911 Rosbach e.V.

Samstag, 20. Juni

7:20 Uhr: **Hoherodskopf**, Bahnhof Rosbach, Radsportverein 1911 Rosbach e.V.

12:00 Uhr: **Traditionelles Kinderfest**, Freibad Rodheim, Förderverein Rettungsschwimmer e.V.

Samstag, 20. Juni und Sonntag, 21. Juni

14:00 Uhr: **41. Burgfest mit „Public Viewing“**, Festplatz an der Wasserburg, Burgfestausschuss

Montag, 22. Juni

10:00 Uhr: **Offener Gesprächstreff**, Wasserburg, Senioren- und Inklusionsbeirat (SIB)

Donnerstag, 25. Juni

10:00 Uhr: **Bingo**, Haus der Begegnung, Senioren- und Inklusionsbeirat (SIB)

Freitag, 26. Juni

17:00 Uhr: **Sebastian Bogensperger**, Bauernmarkt Dr. Walter Lübcke Platz, Magistrat der Stadt Rosbach v. d. Höhe



1	8	4	6	7	5	9	2	3
6	9	5	1	2	3	7	8	4
2	3	7	4	9	8	6	1	5
5	7	2	8	4	1	3	6	9
8	4	6	7	3	9	1	5	2
9	1	3	2	5	6	4	7	8
4	5	8	3	6	7	2	9	1
3	6	1	9	8	2	5	4	7
7	2	9	5	1	4	8	3	6

Auflösung von Rätsel auf S. 9

Heizung & Bäder aus „Meister-Hand“!



HEIZUNG & BÄDER
me. Torsten Vida GmbH

Dieselstraße 22 • 61191 Rosbach v.d.H.
info@bad-heizung-vida.de
www.bad-heizung-vida.de

- Brennwertechnik
- Öl- & Gasfeuerung
- Solartechnik
- Kanalreinigung & TV Kanalinspektion
- Kundendienst & Wartung

HOTLINE:
06003 – 76 77

Stadt Rosbach

Rosbach wird Pilotkommune im „DigitalPakt Alter“

Bundesweite Auszeichnung für das Projekt „Digitale Helfer“ zur Unterstützung älterer Menschen im Umgang mit digitalen Angeboten



Die Stadt Rosbach v. d. Höhe wurde als eine von nur zehn Kommunen bundesweit für die Teilnahme am „DigitalPakt Alter“ ausgewählt. Ausschlaggebend für die Aufnahme in das Förderprogramm war das städtische Projekt „Digitale Helfer“, das seit 2021 ältere Menschen beim Einstieg in die digitale Welt unterstützt.

Der „DigitalPakt Alter“ ist eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie der BAGSO e. V. Ziel ist es, digitale Teilhabe älterer Menschen zu stärken und tragfähige kommunale Strukturen für entsprechende Angebote aufzubauen.

Bürgermeister Steffen Maar sieht in der Auswahl eine Bestätigung der bisherigen Arbeit. Das Projekt „Digitale Helfer“ sei während der Corona-Pandemie gestartet worden, um älteren Menschen den Zugang zu digitalen Angeboten zu erleichtern. Sein

Dank gelte insbesondere den 15 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern sowie Marion Hallwirth, die das Projekt organisatorisch begleitet.

Im Rahmen des Förderprogramms bringt die Stadt Rosbach ihre Erfahrungen nun auf Bundesebene ein. Den Auftakt bildete eine Innovationswerkstatt in Erfurt, an der Marion Hallwirth teilnahm. Gemeinsam mit anderen Kommunen und Bildungsträgern wurden dort Konzepte entwickelt, um digitale Seniorenangebote langfristig zu sichern und weiterzuentwickeln. Das Angebot der „Digitalen Helfer“ umfasst offene Gruppentreffs sowie individuelle Unterstützung bei den Menschen zu Hause. Die Ehrenamtlichen helfen unter anderem beim Umgang mit Smartphones, Videotelefonie oder Messengerdiensten wie WhatsApp.

Die digitale Unterstützung ergänzt weitere Angebote der

Seniorenarbeit in Rosbach v. d. Höhe. Dazu zählen das Veranstaltungs- und Ausflugsprogramm, die Treffs im „Haus der Begegnung“, der Bürgerbus sowie Beratungsangebote durch Gemeindepfleger Jirko Rininsland.

Sebastian Briel, Leiter der Stabsstelle des Bürgermeisters, betonte, dass Rosbach aufgrund seines langjährigen Engagements in der Seniorenarbeit als Pilotkommune ausgewählt worden sei. Die gewonnenen Erfahrungen und Konzepte sollen künftig auch anderen

Kommunen zugutekommen.

Die Stadt Rosbach v. d. Höhe kündigte an, die Arbeit

der „Digitalen Helfer“ weiter auszubauen und die digitale Teilhabe älterer Menschen nachhaltig zu stärken.

Agethen

Karosserie-Fachbetrieb | **Kfz-Meisterbetrieb**

AutoLackierung | **Beschriftung**

FREIE
MARKENUNABHÄNGIGE
WERKSTATT!

WWW.AGETHEN-GMBH.DE

AGETHEN GMBH AM STRASSBACH 4, 61169 FRIEDBERG
E-MAIL AGETHENGMBH@AGETHEN-GMBH.DE, TELEFON 06031 166710



Kompetenz und Erfahrung seit 3 Generationen

Erd-, Feuer- und Urnen-Seebestattungen
Waldbestattungen, u. a. in kommunalen Wäldern, Friedwald®, Ruheforst®
Naturbestattungen

SCHWAB
BESTATTUNGEN



Bestattermeister
René Schwab
Frankenstraße 9 - 11
61191 Rosbach v. d. Höhe
Tel. 06003 - 7040

www.bestattungen-schwab.de

Nah - Kompetent - Günstig
24 Stunden Notdienst

Abflussreinigung-Zahn.de

Kanal TV-Untersuchungen - Kanalreparatur

Kanaltechnik / Rückstauschutz

Kanalsanierung

63674 Altenstadt



Montagepartner für



06047 – 343 87 21

Anzeige aufgeben – Informationen unter:

Telefon 06187 9946-199 · WhatsApp 0170 4011871
redaktion@monatsjournal.de